Deutsche Gesellschaft für Medizincontrolling e. V.

# 26. HERBSTSYMPOSIUM „I Will Survive“ – Überlebensstrategien im (Bürokratie-)Dschungel“

am **5. und 6. Oktober 2026**

in **Frankfurt**

**Erfahrungen, praxisbezogene Hinweise und neue Informationen**

| | |
|---|---|
| **Montag, 5.10.2026** | **DRG-Tag** |
| **Montag, 5.10.2026** | **Abendveranstaltung – get together** |
| **Dienstag, 6.10.2026** | **PEPP-Tag** |
| **Dienstag, 6.10.2026** | **Tag der Tools** |

**Anmeldung: www.herbstsymposium.com**

**Unsere starken Partner:**

**Medienpartner:**

# 26. HERBSTSYMPOSIUM

## „I Will Survive“ – Überlebensstrategien im (Bürokratie-)Dschungel“

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,

der Herbst ist traditionell die Zeit, innezuhalten, zu reflektieren und zugleich nach vorne zu blicken – genau den richtigen Rahmen bietet unser diesjähriges Herbstsymposium.

Die Inhalte und Diskussionen orientieren sich an den zentralen Themen, die das Medizincontrolling aktuell prägen: die enge Verzahnung von medizinischer Qualität und wirtschaftlicher Verantwortung, die stetige Weiterentwicklung der Kodierung und Dokumentation sowie der souveräne Umgang mit komplexen Abrechnungs- und Prüfsystemen. Als Schnittstelle zwischen Medizin, Verwaltung und Recht kommt dem Medizincontrolling dabei eine Schlüsselrolle zu, um Transparenz zu schaffen, Prozesse zu optimieren und fundierte Entscheidungen zu ermöglichen.

Darüber hinaus greifen wir aktuelle Entwicklungen rund um Datenanalysen, Digitalisierung und strategische Steuerung auf – Themen, die den Berufsalltag zunehmend bestimmen und die Zukunft des Gesundheitswesens aktiv mitgestalten. Medizincontrollerinnen und Medizincontroller sind heute mehr denn je gefordert, medizinisches Know-how mit ökonomischem Verständnis zu verbinden und so die Balance zwischen Qualität und Effizienz nachhaltig zu sichern. *

Freuen Sie sich auf spannende Fachvorträge, praxisnahe Einblicke und den Austausch mit Kolleginnen und Kollegen. Unser Ziel ist es, Ihnen nicht nur aktuelles Wissen zu vermitteln, sondern auch neue Perspektiven und Impulse für Ihre tägliche Arbeit mitzugeben – in einer angenehmen und kollegialen Atmosphäre.

Wir wünschen Ihnen eine inspirierende Veranstaltung und viele wertvolle Begegnungen.

**Prof. Dr. Erika Raab**
Vorstandsvorsitzende DGfM

**Dipl.-Kfm. (FH) Dirk Hohmann**
Stv. Vorstandsvorsitzender DGfM

**5. Oktober 2026**

# DRG-Tag

## in Frankfurt

Auch in diesem Jahr erwartet Sie beim Herbstsymposium ein abwechslungsreiches und hochaktuelles Programm: Von neuen Entwicklungen in der Rechtsprechung über Einblicke in das QS-Verfahren Sepsis bis hin zu praxisrelevanten Themen wie Personalbemessung, Medizincontrolling und klinischer Steuerung.

Darüber hinaus widmen wir uns zentralen Zukunftsfragen des Gesundheitswesens – unter anderem dem Einsatz von Künstlicher Intelligenz zur Effizienzsteigerung im Krankenhaus, aktuellen Reformbestrebungen sowie den neuesten Entwicklungen im DRG-System. Renommierte Referentinnen und Referenten aus Wissenschaft, Praxis und Politik teilen ihre Expertise und geben wertvolle Impulse für die tägliche Arbeit. Neben den Fachvorträgen bietet das Herbstsymposium Gelegenheit zum Austausch, zur Vernetzung und zur vertieften Diskussion – insbesondere im Rahmen der abschließenden Podiumsdiskussion zur Zukunft der Krankenhausreform.

Wir freuen uns auf eine inspirierende Veranstaltung, interessante Gespräche und wertvolle Anregungen.

**Es wurden 3 Fortbildungspunkte der Kategorie A von der Landesärztekammer Hessen anerkannt.**

### 8:30 Uhr: Registrierung und get together

### 9:30 Uhr: Begrüßung

**Ass. jur. Prof. Dr. rer. pol. Erika Raab, MBA**
Vorstandsvorsitzende der DGfM

**Dipl.-Kfm. (FH) Dirk Hohmann**
Stv. Vorstandsvorsitzender der DGfM

### 9:30 Uhr: Neues aus der Rechtsprechung

**Dr. jur. Jens-Hendrik Hörmann, LL.M.**
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht, Master of Laws Medizinrecht, Kanzlei Bregenhorn-Wendland & Partner, Bochum

### 10:15 Uhr: Quo vadis QS-Verfahren Sepsis? Ein aktueller Stand und Ausblick

**Jonas Plange**
Projektleitung Abteilung Verfahrensentwicklung, Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTIG), Berlin

### 10:45 Uhr: Personalberechnung und Medizincontrolling (Kodierfachkräfte)

**Michael Thieme**
FA für Anästhesiologie, Zertifikat "Medizinische Informatik", Inhaber der Wissensplattform medinfoweb.de, Mannheim

### 11:15 Uhr: Verleihung des Wissenschaftspreises der DGfM

**Dr. med. Bettina Beinhauer**
**Dr. med. Ulf Dennler (MBA)**
**PD Dr. Claus Wolff-Menzler, M.A.**
Mitglieder des „Ressorts Wissenschaft“ der DGfM

### 12:00 Uhr: Mittagspause und Industrieausstellung

### 13:15 Uhr: Medizincontrolling als Teil klinischer Steuerung: Wie frühe Integration Prozesse wirksam mitgestaltet

**Dr. med. univ. Alexandra Kretzschmar MHBA**
Ärztliche Regionalmedizincontrollerin, Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Berlin

**13:45 Uhr: KI und Effizienz - Wie können Abläufe im Krankenhaus schneller, leistungsfähiger und vor allem wirtschaftlicher gestaltet werden?**
**Prof. Dr. med. Marc A. Baenkler**
Chief Executive Officer Deutschland, MEDIAN Unternehmensgruppe B.V. & Co. KG, Berlin

**14:15 Uhr: Der hessische Weg zu den Leistungsgruppen**
**Stefan Sydow**
Ministerialdirigent, Leiter der Abteilung IV Gesundheit und Mitglied Landeskrisenstab Hessen, Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege, Wiesbaden

**14:45 Uhr Kaffeepause und Industrieausstellung**

**15:30 Uhr: DRG-Update 2027**

**Dr. med. Frank Heimig**
Geschäftsführer, InEK GmbH, Siegburg

**16:30 Uhr: Podiumsdiskussion: Quo vadis Krankenhausreform?**

**Dr. med. Frank Heimig,**
**Prof. Dr. Mark Baenkler,**
**Dr. med. univ. Alexandra Kretzschmar,**
**Michael Thieme;**
**Stefan Sydow**

**17:00 Uhr: Ende der Veranstaltung**

**Moderation:**
Dipl. Kfm. (FH) Dirk Hohmann
Jürgen Scheubach

**6. Oktober 2026**

# PEPP-Tag

## in Frankfurt

### Psychiatrie- und Psychosomatik-Tag – kompakt, praxisnah, zukunftsorientiert

An unserem zweiten Veranstaltungstag rücken Psychiatrie und Psychosomatik in den Mittelpunkt: Freuen Sie sich auf ein kompaktes, praxisnahes Programm mit aktuellen Einblicken in PEPP, OPS, ICD und Kodierrichtlinien bis 2027. Im Fokus stehen insbesondere die PPP-Richtlinie mit konkreten Umsetzungserfahrungen, Benchmarkdaten und wertvollen Praxistipps.

Ergänzt wird das Spektrum durch zukunftsweisende Themen wie digitale Therapiebegleitung, Strategien im Umgang mit Langliegern sowie Perspektiven auf MD-Prüfungen und erfolgreiche Budgetverhandlungen. Inspirierende Impulse und interaktive Diskussionen machen den Tag zu einer idealen Plattform, um neue Ansätze zu entwickeln und die Versorgung aktiv weiter zu gestalten.

**Es wurden 2 Fortbildungspunkte der Kategorie A von der Landesärztekammer Hessen anerkannt.**

### 8:30 Uhr: Registrierung und get together

### 9:30 Uhr: Begrüßung

**PD Dr. Claus Wolff-Menzler, M.A.**
Vorstandsmitglied der DGfM, Leiter FEPP – Fachausschuss Entgeltsystem Psychiatrie und Psychosomatik der DGfM

**Guido Hartmann**
Vorstandsmitglied und stv. Leiter FEPP – Fachausschuss Entgeltsystem Psychiatrie und Psychosomatik der DGfM

### 9:45 Uhr: PEPP/OPS/ICD-10/DKR 2027

**Christian Jacobs**
Abteilungsleiter Medizin, InEK GmbH, Siegburg

### 10:15 Uhr: PPP-RL Themenblock

### PPP-Daten im Umbruch – neue Spezifikation, Änderungen 2026 und der Fahrplan 2027: IQTIG-Bericht aus Berlin

**Dr. Julia Ostermann, MPH**
Bereichsleiterin, IQTIG Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen, Berlin

### PPP-RL-Benchmarkprojekt

**PD Dr. Claus Wolff-Menzler, M.A.**

Leiter FEPP – Fachausschuss Entgeltsystem für Psychiatrie und Psychosomatik der DGfM, Hockenheim, Ärztlicher Leiter Bad Gandersheim der Universitätsmedizin Göttingen

### Erfahrungsbericht PPP-RL-Prüfung

**N. N.**, Mitglied des FEPP (Fachausschuss Entgeltsystem für Psychiatrie und Psychosomatik)

### 11:15 Uhr: Diskussion mit den Referenten

### 11:30: Digitale Therapiebegleitung

**Niklas Teuteberg M.Sc. Psych.**
Psychologischer Dienst, Universitätsmedizin Göttingen, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Göttingen

### 12:00 Uhr: Mittagspause und Industrieausstellung

**13:00 Uhr: Langlieger aus Sicht eines Krankenhauses - Umgang mit Lösungsansätzen vor Ort**
**Dr. med. Jan Helling**
Leiter Medizincontrolling, Westküstenkliniken Brunsbüttel und Heide gGmbH, Geschäftsführer, WestDoc gGmbH - Medizinische Versorgungszentren (MVZ) der WKK, (angefragt)

**13:30 Uhr: Langlieger Sicht Niedersachsen**
**Guido Hartmann**
Leitung Medizincontrolling / Forderungsmanagement, Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH

**14:00 Uhr: Gesamtbudget in der Psychiatrie – aktuelle Entwicklungen, Herausforderungen und Perspektiven aus Sicht der gesetzlichen Krankenversicherung**
**Olaf Neubert**
Abteilung Krankenhäuser, GKV-Spitzenverband, Berlin

**14:30 Uhr: Kaffeepause und Industrieausstellung**

**15:00 Uhr: "Verhandeln unter Druck“ - Herausforderungen der BPflV-Budgetverhandlungen**
**Marten Bielefeld**
stv. Geschäftsführer, Niedersächsische Krankenhausgesellschaft e.V., Hannover

**15:30 Uhr: Modellvorhaben – Ausweg oder Irrweg im Kontext der Krankenhausreform?**
**René Berton**
Leiter Geschäftsbereich Controlling , Pfalzklinikum für Psychiatrie und Neurologie, Klingenmünster

**16:00 Uhr: Ende der Veranstaltung**

**Moderation:**

PD Dr. Claus Wolff-Menzler, M.A.
Guido Hartmann

**6. Oktober 2026**

# Tag der Tools

## in Frankfurt

Die Krankenhausreform bleibt weiterhin eine Herausforderung – Wie kann uns Software im Dschungel der Bürokratie entlasten?

In einer sich stetig wandelnden Gesundheitslandschaft stehen Fachkräfte im Krankenhausalltag vor immer komplexeren Anforderungen. Die Krankenhausreform verschärft diese Situation zusätzlich, da sie neben neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen insbesondere Anpassungen in den täglichen Arbeitsprozessen erfordert.

Wir möchten aufzeigen, wie unterstützende Softwarelösungen dazu beitragen können, Bürokratie zu reduzieren und Abläufe effizienter zu gestalten. Im Mittelpunkt stehen dabei praxisorientierte Ansätze, bei denen Menschen aus der Praxis konkrete Tipps und persönliche Erfahrungen weitergeben.

Freuen Sie sich auf einen praxisnahen Austausch zu aktuellen Themen rund um Kodierung, Dokumentation und Kommunikation – und darauf, wie Sie mit der passenden Software die neuen Anforderungen erfolgreich im Klinikalltag umsetzen können.

### 8:30 Uhr: Registrierung und get together

### 9:20 Uhr: Begrüßung

**Prof. Dr. med. habil. Nikolaus von Dercks,** Vorstandsmitglied und Generalsekretär der DGfM
**Dr. med. Frank Reddig,** Vorstandsmitglied und Finanzvorstand der DGfM

### 9:30 Uhr: MBeg – der Willkür der Krankenkassen ausgeliefert!

**Ass. jur. Prof. Dr. rer. pol. Erika Raab, MBA**
Vorstandsvorsitzende der DGfM

### 10:00 Uhr: Intelligente Fallsteuerung – Anwendungsfälle für KI

Codr® GPT unterstützt Kliniken mit KI-basierter Fallsteuerung. Codr® GPT generiert interaktiv die passende MD-Dokumentation und reduziert entscheidend Aufwände.

**Präsentation der Firma Medical AI Analytics & Information GmbH, Berlin:**
**Jens-Uwe Füldner**

### 10:30 Uhr: Medizinische Dokumentationsexzellenz – Sichert langfristig die Erlöse und dient mehr und mehr als Beweismittel anstatt als Behandlungsnachweis

**Sebastian Karl,** Teamleitung Medizincontrolling, AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft, Frankfurt

### 11:00 Uhr: Autonome Kodierung: Wie KI Medizincontrolling neu definiert

Recare ist die einzige KI-Plattform, die alle administrativen Klinikprozesse in einem System vereint - vom Medizinischen Kodier-Assistent, über Sprachdokumentation bis Entlassmanagement. Keine Insellösungen, sondern eine durchgehende KI gestützte Patient Journey.

**Präsentation der Firma Recare Deutschland GmbH, Berlin:**
**Maximilian Greschke, CEO,** Recare Deutschland GmbH, Berlin

### 11:30 Uhr: Aktuelles aus dem FoKA (Fachausschuss für ordnungsgemäße Kodierung und Abrechnung) der DGfM

**Dr. med. Lars Schäfer,** Leiter des FoKA (Fachausschuss für ordnungsgemäße Kodierung und Abrechnung) der DGfM

### 12:00 Uhr: Mittagspause und Industrieausstellung

### 13:00 Uhr: MetaKis® Next Generation

MetaKIS® 2.0 verbindet Technik und Business, indem es nicht in technischen Features, sondern in Umsatzsteigerung, Effizienzgewinnen und Wettbewerbsvorteilen kommuniziert.

Durch die End-to-End-Begleitung – von Strategie über Implementierung und Optimierung bis hin zur Schulung – entsteht ein ganzheitliches, schwer kopierbares Leistungsversprechen.

**Präsentation der Firma KMS Vertrieb und Services AG:**
**Stefan Kuhn,** Account Manager MetaKis®, KMS Vertrieb und Services GmbH, Planegg
**Ralf Bange,** Product Manager, MetaKis®, KMS Vertrieb und Services GmbH, Planegg

### 13:30 Uhr: KI im Medizincontrolling: LLM-basierte MBEG-Generierung und Kodierung

Durch MOMOs tiefen Datenbankzugriff auf alle gängigen KIS, etabliert in knapp 400 deutschen Kliniken, lässt sich das Potential von LLMs per Knopfdruck nutzen: ohne umständliche Datenexporte, vollständig und sofort analysierbar.

**Präsentation der Firma Tiplu GmbH, Hamburg:**
**Dr. Lukas Aschenberg,** Tiplu GmbH, Hamburg
**Sebastian Nöth**, Rhön Klinikum AG

### 14:00 Uhr: Fallsteuerung in der Klinik im Kontext von AOP und Hybrid

Von der Diagnose bis zur fertigen MBEG in einem Werkzeug. Der AOP-Helfer erkennt AOP- und Hybrid-Fälle anhand der echten Behandlungsdaten Ihres Hauses (§21) und liefert die passende medizinische Begründung gleich dokumentationsfertig mit.

**Präsentation der Firma EPOS Pro GmbH, Bad Homburg:**
**Lisa Pirch,** EPOS Pro GmbH, Bad Homburg

### 14:30 Uhr: Kaffeepause und Industrieausstellung

### 15:00 Uhr: Erlössicherheit durch Closed-Loop-Codierung: Der digitale Patientenpfad als Schlüssel zum wirtschaftlichen Erfolg

Die Einzigartigkeit liegt in der hybriden Closed-Loop-Codierung und dem nahtlosen Zusammenspiel einer vollständigen Produktpalette aus einer Hand, anstatt auf isolierte Einzellösungen zurückzugreifen.

**Präsentation der Firma ID GmbH & Co. KGaA, Berlin:**
**Dr. André Sander, Prokurist und CTO,** ID Information und Dokumentation im Gesundheitswesen GmbH & Co. KGaA, Berlin

### 15:30 Uhr: Wie mit Streichungen der oGVD umgehen, wenn es an der Weiterversorgung scheitert?

**Jürgen Scheubach,** Vorstandsmitglied und Schriftführer der DGfM

### 16:00 Uhr: Ende der Veranstaltung

### Moderation:

Prof. Dr. med. habil. Nikolaus von Dercks
Dr. med. Frank Reddig

# Der DGfM-Wissenschaftspreis 2026

## Wissenschaft und Forschung fördern – Der DGfM-Wissenschaftspreis 2026

Sie haben eine wissenschaftliche Arbeit geschrieben oder veröffentlicht und möchten die Zukunft mitgestalten? Dann ist jetzt der richtige Moment, Ihre Arbeit ins Rampenlicht zu rücken! Der DGfM-Wissenschaftspreis zeichnet aktuelle wissenschaftliche Arbeiten und innovative Erkenntnisse aus – und Ihre Arbeit könnte dazugehören.

Nutzen Sie die Chance auf Anerkennung, Förderung und wertvolle Netzwerkmöglichkeiten!

## Teilnehmende

Studierende oder Absolvent:innen der Gesundheitsökonomie, Medizinmanagement, Medizincontrolling oder der Humanmedizin, die Mitglied der DGfM sind oder es werden wollen.

## Dotierung

Der 1. Platz ist mit 1.000 Euro dotiert, sowie 500 Euro für die zweitplatzierte Person. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, Ihre Forschung einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

## Bewerbungsschluss ist der 15. August 2026

Alle weiteren Details zur Ausschreibung finden Sie hier.

Jetzt bewerben und die Zukunft mitgestalten!

Sie haben Fragen oder möchten Kontakt zu uns aufnehmen? Wir freuen uns auf Ihre E-Mail an wissenschaftspreis(at)medizincontroller.de.

# Hinweise zum Veranstaltungsort

**5. und 6. Oktober 2026:**

Frankfurt Marriott Hotel
Hamburger Allee 2
60486 Frankfurt/Main
Tel: 069 7955-2222

www.frankfurt-marriott.com

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln!

### Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vor dem Hotel befindet sich eine Straßenbahnhaltestelle der Linien 16 und 17 (Festhalle/Messe).
Die Distanz zum Hauptbahnhof beträgt ca. 5 Minuten. Der Flughafen ist in ca. 15 Minuten zu erreichen.

### Veranstaltungsticket

Mit dem Kooperationsangebot der DGfM und der Deutschen Bahn reisen Sie entspannt und komfortabel zum Herbstsymposium:

DB Anreise jetzt planen!

### Anreise mit dem Auto

Von der A648 aus Richtung Kassel bzw. Frankfurter Kreuz, sowie der A648 aus Richtung Wiesbaden kommend, folgen Sie den Auszeichnungen „Messe“. Das Hotel liegt direkt gegenüber dem Messeturm.

Eine öffentliche Tiefgarage steht direkt am Hotel ab 43 EUR pro Tag bereit.
Da die Frankfurter Innenstadt zur Umweltzone erklärt wurde, benötigen Sie eine Feinstaubplakette.

### Hotelzimmerbuchung

Bitte reservieren Sie Ihr Hotelzimmer bis spätestens **11. September 2026** im Frankfurt Marriott Hotel unter dem Stichwort **„Herbstsymposium 2026 / DGFM“** zu einer **Sonderrate in Höhe von 219 EUR (Einzelzimmer inkl. Frühstück) bzw. 239 EUR (Doppelzimmer inkl. Frühstück).**

### Abrufkontingent

50 Hotelzimmer vom 4. bis 5. Oktober 2026
50 Hotelzimmer vom 5. bis 6. Oktober 2026

**Mit dem folgenden Link gelangen Sie zur**

Online-Buchung.

**Telefonische Reservierung:**
069 7955-2222

**E-Mail-Reservierung:**
frankfurt-reservations@marriotthotels.com

Die Anmeldung für alle Veranstaltungen erfolgt online über die Veranstaltungsseite der DGfM

www.herbstsymposium.com

Ihre Anmeldung ist mit Erhalt der Anmeldebestätigung verbindlich.

# Anmeldung und Preise

**Teilnahmegebühren:**

| | Mitglieder | Nichtmitglieder | Kooperationspartner* |
|---|---|---|---|
| **DRG-Tag** | 190,00 EUR | 490,00 EUR | 441,00 EUR |
| **PEPP-Tag** | 190,00 EUR | 490,00 EUR | 441,00 EUR |
| **Kongressticket (DRG- und PEPP-Tag)** | 342,00 EUR | 882,00 EUR | 793,80 EUR |
| **Tag der Tools** | 0,00 EUR | 100,00 EUR | 100,00 EUR |
| **get together** | 59,00 EUR (inkl. 7% MwSt.) | 59,00 EUR (inkl. 7% MwSt.) | 59,00 EUR (inkl. 7% MwSt.) |

**Studenten:**

0 EUR (Limit: 20 Personen; aktueller Nachweis des Vollzeitstudiums erforderlich)

***Kooperationspartner:**

Nachweis der Mitgliedschaft in den Verbänden ICV, DVKC, Gmds, SGfM oder DVMD

### 5. Oktober 2026 im Frankfurt Marriott Hotel

Der DRG-Tag findet wie in jedem Jahr in den Konferenzräumen Platinum I & II statt.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames get together in der Brasserie „Ici“. Bitte melden Sie sich vorab an. Die Teilnahme am Buffet kostet 59 EUR (inkl. 7 % MwSt.). Getränke zahlen die Teilnehmenden selbst.

### 6. Oktober 2026

**Bitte beachten Sie:** Der PEPP-Tag und der Tag der Tools finden zeitgleich in den Räumen Platinum I bzw. Platinum II statt.

# Buchungs- und Stornierungsbedingungen

## Stornierung

Sie haben die Möglichkeit, Ihr Veranstaltungsticket bis zum 6. September 2026 kostenfrei zu stornieren. Ab dem 7. September 2026 sind 100% der Teilnahmegebühren zu entrichten.

Teilnehmer, die eine kostenfreie Veranstaltung gebucht haben, verpflichten sich bei Stornierung ihrer Teilnahme nach dem 6. September 2026 oder bei Nichterscheinen zur Entrichtung einer No-Show-Gebühr von 100 EUR je gebuchte Veranstaltung.
Dies gilt auch für DGfM-Mitglieder, die ein kostenfreies Ticket gebucht haben.

## Ersatzteilnehmer

Wer ein Ticket gebucht hat, kann nach Ablauf der Stornierungsfrist einen Ersatzteilnehmer benennen.

**Veranstalter**
Deutsche Gesellschaft für Medizincontrolling e. V.
Obere Hauptstraße 23
68766 Hockenheim

www.medizincontroller.de

Sitz der Gesellschaft: Heidelberg
Vereinsregister Mannheim
Geschäfts-Nr. VR 332721

Bitte richten Sie Ihre Fragen zu unserer Veranstaltung an unser Sekretariat unter der E-Mail-Adresse

Herbstsymposium@medizincontroller.de.

# Informationen zum DRG- und PEPP-Tag

Die Inhalte der Fortbildung sind produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet und unabhängig von wirtschaftlichen Interessen. Dienstleistungen und/oder Produkte werden nicht beworben.

Die Aussteller haben keinen Einfluss auf das Tagungsprogramm. Die Standplätze werden in einer separaten Industrieausstellung zur Verfügung gestellt. Der Miete für die Standplätze stehen nach dem Äquivalenzprinzip, Transparenzgebot und unseren Compliance-Richtlinien entsprechende Gegenleistungen gegenüber. Die Veranstaltung selbst wird von den Ausstellern nicht bezuschusst.

Potenzielle Interessenskonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten sind nicht bekannt und werden gegebenenfalls öffentlich gemacht.

Wir danken unseren Ausstellern für die Unterstützung des Herbstsymposiums.

Folgende Firmen treten als Sponsoren auf:

Damedic GmbH (Köln) 5.000 EUR
Dedalus HealthCare GmbH (Bonn) 5.000 EUR
DLMC GmbH (Sprockhövel) 5.000 EUR
DMI Group (Münster) 4.000 EUR
Dr. Kreysch Clinical Consulting GmbH (Weinheim) 5.000 EUR
elbamed GmbH (Hamburg) 5.000 EUR
Health Data Exchange GmbH (kodierteam.de) 5.000 EUR
ID GmbH & Co. KGaA (Berlin) 10.000 EUR
Inworks GmbH (Ulm) 4.000 EUR
KMS Vertrieb und Services AG (Unterhaching) 5.000 EUR
Lilly Deutschland GmbH (Bad Homburg) 5.000 EUR
LOGEX Healthcare Analytics AG (Köln) 10.000 EUR
Medical AI Analytics & Information GmbH (Berlin) 5.000 EUR
RZV GmbH, (Ruhr) 5.000 EUR
Saatmann GmbH (Worms) 2.500 EUR
Solventum Germany GmbH (Düsseldorf) 10.000 EUR
uhb Software GmbH (St. Wolfgang) 5.000 EUR

Im Übrigen verweisen wir auf die Compliance-Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Medizincontrolling e. V., die Sie unter diesem Link auf unserer Homepage finden: www.medizincontroller.de/Compliance

Die Kosten der Veranstaltung betragen ca. 115.000 EUR.

Der Vorstand
Deutsche Gesellschaft für Medizincontrolling e.V.